

# Eigenfibel oder Fibel?

**Beitrag von „milliethehorse“ vom 17. März 2010 16:29**

Wir arbeiten nach Reichen - und haben daher auch keine Fibel. Was wir aber haben ist das Buch "Lara und ihre Freunde", in das die Kinder dann passend zu den Bildern (pro Thema/Geschichte ein Bild mit Linien über zwei Buchseiten) und der entsprechenden Geschichte was schreiben (Wörter oder Zusammenfassung der Geschichte o. ä.).

Es ist schwer, den Eltern den Sinn eines "Bilderbuches" für die erste Klasse begreiflich zu machen, sowie auch das gesamte Konzept zu vermitteln.

Ich persönlich find's aber echt gut, weil die Kinder selbst produktiv sind und nicht nur konsumieren. Außerdem find ich es schön, gleich zu Beginn mit allen Buchstaben arbeiten zu können, ohne jede Woche einen einzuführen.

Würde immer wieder damit arbeiten.

Gruß millie